



**2013 EIN  
WAHLJAHR**



**EINE ÄRA  
GEHT ZU ENDE**

**FF-NEUSSERLING 2013**

**Tod des Ehrenmitgliedes**  
**Enzenhofer Johann**  
**Stötten**

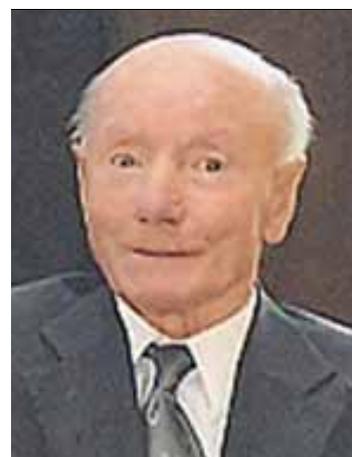
geboren am 25. August 1933



Unser Ehrenmitglied Enzenhofer Johann ist am 28. Dezember 2012 im 79. Lebensjahr verstorben. Er war seit 1. Dezember 1960 bei unserer Wehr. Johann war immer ein guter und hilfsbereiter Kamerad, seine Dienste in der Wehr wurden mit der 25-,40- und 50- jährigen Verdienstmedaille gewürdigt. Wir begleiteten Enzenhofer Johann am 3. Jänner 2013 zur letzten Ruhestätte in Herzogsdorf, wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und seiner stets Gedenken. Als symbolisches Zeichen des Dankes und der Anerkennung überreichten wir der trauernden Familie Enzenhofer eine Kerze mit dem Sinnbild des heiligen Florian.

**Tod des Ehrenmitgliedes**  
**Prommer Franz**  
**Stötten**

geboren am 13. Juni 1925



Unser Ehrenmitglied Prommer Franz ist am 5. Jänner 2013 im 88. Lebensjahr verstorben. Seit 24. März 1946 war er Mitglied unserer Wehr. Er war stets ein aufrichtiger und hilfsbereiter Kamerad, seine Leistungen in der Wehr wurden mit der 25-,40-,50-, 60- jährigen Verdienstmedaille und 1954 mit der Hochwassermedaille ausgezeichnet. Wir begleiteten Franz Prommer am 10. Jänner 2013 zur letzten Ruhestätte in Herzogsdorf. Als symbolisches Zeichen des Dankes und der Anerkennung überreichten wir der trauernden Familie Prommer eine Kerze mit dem Sinnbild des heiligen Florian.

**Tod des Ehrenmitgliedes**  
**Hehenberger Josef**  
**Feldsdorf**

geboren am 19. Dezember 1938



Unser Kamerad Hehenberger Josef ist am 16. Juni 2013 im 75. Lebensjahr verstorben. Seit 15. Dezember 1954 war er Mitglied unserer Wehr. Seine Dienste in der Wehr wurden mit der 25-,40- und 50- jährigen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Wir werden unseren Kameraden Hehenberger Josef in guter Erinnerung behalten und seiner stets Gedenken. Als symbolisches Zeichen des Dankes und der Anerkennung überreichten wir der trauernden Familie Hehenberger eine Kerze mit dem Sinnbild des heiligen Florian.





Kommandant  
HBJ Rath Thomas



„2013 ein Wahljahr“, unter diesem Motto steht der heurige Jahresbericht. Seit Anfang April stehe ich an der Spitze der Feuerwehr Neusserling, der Grundstein dafür wurde bereits bei der Wahl 2009 gelegt. Im April wurde das neue junge Kommando vervollständigt. Das Kommandoteam und ich sind stolz diese ehrenamtliche Arbeit ausführen zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Durstberger Josef. Er war 25 Jahre Kommandant unserer Wehr und hat diese hervorragend und vorbildlich geführt. Für mich ist es eine Ehre dieses Amt von Sepp zu übernehmen und somit der 6. Kommandant der Feuerwehr Neusserling seit der Gründung 1921 zu sein.

Fischerlehner Günter und Lehner Franz legten ebenfalls nach 25 Jahren ihre Funktionen zurück. Beide waren Wegbegleiter von Sepp und haben mit ihm viele wegweisende Entscheidungen getroffen und Ideen prompt und mit viel Fleiß verwirklicht. Ein herzlicher Dank für eure engagierte Arbeit bei unserer Wehr!

Birngruber Hermann legte mit Saisonende, nach dem Landesbewerb, seine Funktion als Jugendbetreuer zurück. Hermann kann auf eine hervorragende Zeit als Jugendbetreuer zurückblicken. Viele Podestplätze und Pokale sind die Belohnung für die geleistete Arbeit. Besonders hervorzuheben sind die Pokalränge bei den Landesbewerbungen. Hermann „Danke für deine Zeit und dein Engagement für die Jugend“

Für mich und mein Team wird es eine besondere Herausforderung unsere Feuerwehr zu leiten. In den nächsten Jahren steht der Ankauf eines neuen Fahrzeuges auf dem Programm. Dabei müssen trotz Sparstift des Rechnungshofes einige Faktoren, wie die Weiterentwicklung und das Wachstum der Ortschaften, sowie die Vielfalt der Einsätze berücksichtigt werden. Eines ist auf alle Fälle unumstritten: Bei der Sicherheit der Bevölkerung darf nicht gespart werden.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir zahlreiche Einsätze. Gott sei dank waren in unserem Einsatzgebiet keine größeren Schadensfälle zu verzeichnen. Jedoch führte das Hochwasser an der Donau zu dramatischen Situationen und wir unterstützten die Kameraden in Mühldorf und Ottensheim bei den schweren Einsätzen.

Dem Landes-, Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommando, sowie allen Nachbarnfeuerwehren, dem Roten Kreuz Herzogsdorf und St. Veit und allen örtlichen Vereinen möchte ich für die gute Zusammenarbeit meinen Dank aussprechen.

Was wäre die Feuerwehr ohne die tatkräftige Unterstützung der Gemeinde. Ein herzlicher Dank Bürgermeister Mag. Alois Erlinger, Amtsleiter Andreas Mahringer und dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gilt meinen Kameraden deren Frauen und Familien für die Hilfsbereitschaft und die Mitarbeit bei unseren Festen und Veranstaltungen und der Arbeit in der Feuerwehr.

Ich bedanke mich aber auch ganz herzlich bei der Bevölkerung aus Neusserling und Umgebung für die finanzielle Unterstützung bei der Haussammlung. Besonders möchte ich mich für die Spenden bei der Friedenslichtaktion bedanken. Die Spende haben wir heuer unserem Kameraden Markus Koll samt Familie, welche einen schweren Schicksalsschlag erleiden musste, zugute kommen lassen.

Mit den besten Wünschen für die Feiertage und ein erfolgreiches, vor allem gesundes Jahr 2014.

Verbleibe ich Euer Feuerwehrkommandant



[www.ff-neusserling.at](http://www.ff-neusserling.at)



Geschätzte Feuerwehrkameraden,  
liebe Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Neußerling!

Das Feuerwehrwesen entwickelt sich ständig weiter. Mehr neue Gemeindeglieder, neue Betriebe und technische Neuerungen bei der Ausrüstung bis hin zur Ersatzbeschaffung von Geräten und Fahrzeugen verlangen ein besonnenes und zukunftsweisendes Handeln. Das junge Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Neußerling denkt hier sehr vernünftig, setzt auf Bewährtes und ist offen für neue Wege.

Dabei möchte ich die ausgezeichnete Arbeit der Jungfeuerwehrleute besonders hervor streichen. Wenn ich mir die Budgetzahlen anschau - insbesondere die ständig stark steigenden Kosten in der „Jugendwohlfahrt“ des Landes OÖ - dann wird deutlich, wie hoch die „Reparaturkosten“ sein können, wenn ordentliche Jugendarbeit fehlt. Hier wird sehr viel unbezahlbare Arbeit für die Entwicklung unserer jungen Menschen geleistet. Am besten wird die Jugend gefördert, indem man sie fordert, ihnen Aufgaben überträgt und ihnen etwas zutraut. Und das passiert in unseren Feuerwehren.

Für die vielen freiwilligen Stunden bei den Brand- und bei den technischen Einsätzen, vor allem beim heurigen Hochwassereinsatz in Feldkirchen, Goldwörth und Walding danke ich im Namen unserer Gemeinde Herzogsdorf recht herzlich. Persönlich danke ich zum auslaufendem Jahr allen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neußerling auch für die gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehren, den Vereinen und der Gemeinde, insbesondere dem Kommando unter Kdt. Thomas Rath für die umsichtige Führung sowie die ständige Aus- und Weiterbildung.

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen wünsche ich allen ein schönes Fest im Kreise der Familien und Freunde und für das kommende Jahr 2014 alles Gute und Gesundheit.

Mit besten Grüßen Euer

Bgm. Mag. Alois Erlinger

## Einsätze

### Brand Einsätze

Datum	Name	Ort	Einsatzgrund	Mannschaft	Std.Gesamt
02.01.2013	Zellinger	Gerling	Brand Lagerhalle	22	52
06.03.2013	Gabriel	Neusserling	Garagenbrand	17	20
				<b>39</b>	<b>72</b>



# Technische Einsätze

Einsätze

Datum	Name	Ort	Einsatzgrund	Mannschaft	Std. gesamt
17.01.2013		Wöhrer, Felsleiten	Verkehrsunfall	7	21
24.02.2013		Stamering	Verkehrsunfall	3	2
02.06.2013	Roland	Rammersdorf	Pumparbeit	3	3
02.06.2013	Stern	Hofing	Pumparbeit	3	3
03.06.2013	FF Mühldorf	Mühldorf	Hochwasser	10	130
07.06.2013	Seca	Ottensheim	Hochwasser	10	140
08.06.2013	Dr.Auböck	Buchholz	Pumparbeit	2	3
10.06.2013	FF Walding	Rottenegg	Überflutung	12	12
21.06.2013	Stadlbauer	Neusserling	Pumparbeit	2	4
23.07.2013	Scharinger	Neusserling	Wespeneinsatz	1	2
01.08.2013	Brandstetter	Hofing	Wespeneinsatz	1	1
11.08.2013	Fiereder	Neusserling	Wespeneinsatz	1	1
11.08.2013	Rauscher	Neusserling	Wespeneinsatz	1	1
19.08.2013		Stötten	Wespeneinsatz	1	0,5
19.08.2013		Stötten	Wespeneinsatz	1	0,5
21.08.2013	Forster	Neusserling	Wespeneinsatz	1	0,5
21.08.2013	Hehenberger	Feldsdorf	Wespeneinsatz	1	1
14.08.2013	Kaiser	Neusserling	Wespeneinsatz	1	1
10.09.2013	Forster	Neusserling	Wespeneinsatz	1	0,5
03.09.2013	Greiner	Stamering	Wespeneinsatz	1	0,5
23.09.2013	Hofbauer	Hofing	Wespeneinsatz	1	1
25.09.2013	WSG Haus	Neusserling	Wespeneinsatz	2	2
26.10.2013	MSC	Neusserling	Lotsendienst	4	18
				<b>70</b>	<b>348,5</b>



# Übungen



Auch bei der Feuerwehr ist Erste Hilfe von großer Bedeutung und daher ist es besonders wichtig immer auf dem neuesten Stand zu bleiben. Der diesjährige Schwerpunkt der Übung war Erste Hilfe bei Kleinkindern.



Im März wurde im Feuerwehrhaus eine Geräteschulung abgehalten. Bei der Übung wurde der Umgang mit den Geräten geübt so dass bei einem Einsatz alles reibungslos verläuft. Dabei wurde auch die neue Akku-Säbelsäge und der Akku-Winkelschleifer vorgestellt.



Am 20. März wurden wir zu einer Einsatzübung der Feuerwehr Lassersdorf eingeladen. Bei der Übung wurde ein Brand in der Werkstatt bei der Familie Fischer (Ebenschmied) in Feldsdorf demonstriert, Schwerpunkt dabei war eine 500m lange Löschleitung vom Harrerteich.

Im April stand eine Funkübung am Programm. Es wurden Objekte angefahren und über Funk wurden Fragen gestellt, die beantwortet werden mussten. Bei einem Einsatz ist es enorm wichtig, dass der Funkverkehr reibungslos funktioniert.



Heuer wurden zum ersten mal Gruppenübungen im kleinen Rahmen abgehalten, Schwerpunkt dabei war die Wasserentnahme vom Gewässer bzw. Hydrant, Wasserförderung und Schulung der Fahrzeuge. Danke an Birngruber Florian, der alle 4 Gruppen bestens geschult hat.



Im Oktober wurden wir zu einer technischen Übung der Feuerwehr Herzogsdorf eingeladen, wo ein Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen und eingeklemmten Personen inszeniert wurde.





## Übungen Schulungen



„Hurra, Hurra die Schule brennt“ hieß es im Oktober. Im Werkraum wurde starke Rauchentwicklung von den Schülern bemerkt. Durch die perfekte Achtsamkeit der Lehrkräfte konnte bereits beim Eintreffen festgestellt werden, dass alle Lehrer und Schüler in Sicherheit sind.

Bei der Monatsübung im November mussten sich sämtliche Hydranten in unserem Pflichtbereich einer Sicht- bzw. praktischen Funktionsprobe unterziehen. Für die anwesenden Kameraden eine überraschend hohe Anzahl. Es wurden 18 Wasserentnahmestellen geprüft und gespült.



## Lehrgänge



**Gahleitner Wolfgang**  
Kdt. Weiterbildungs Lg.



**Stadler Andreas**  
Gruppenkommandanten Lg.



**Traxler Martin**  
Funkleistungsabzeichen Gold



**Wöhler Klaus**  
Atemschutz Lg.



**Hartl Stefan**  
Maschinen Lg.  
Gerätewarte Lg.  
Atemschutz Lg.



**Birngruber Florian**  
Funkleistungsabzeichen Gold



**Durstberger Herwig**  
Atemschutz Lg.



# Feuerwehrwahl 2013



Die Wahl im April 2013 hat so manches verändert. So haben Kommandant Durstberger Josef und Zugskommandant Fischerlehner Günter ihr Amt nach 25 Jahren zurückgelegt. Atemschutzwart Lehner Franz hat seine Funktion nach 28 Jahren zurückgelegt, sowie Gerätewart Stv. Pointner Franz, Zugskommandant Stv. Haslmayr Wilhelm und Kassier Stv. Grillberger Heinrich. An dieser Stelle nochmals ein großes Danke den scheidenden Kommandomitgliedern für die geleistete Arbeit. Die anwesenden Mitglieder haben bei der Wahl folgendes Kommando gewählt: Rath Thomas als Kommandant, Gahleitner Wolfgang als Kommandant Stv., Lehner Christoph als Kassier und Burgstaller Klaus als Schriftführer. Wir ersuchen alle Mitglieder auch in den nächsten Jahren um tatkräftige Unterstützung.

## Das neue Kommando und seine Stellvertreter

Kommandant	Rath Thomas
Kommandant Stv.	Gahleitner Wolfgang
Kassier	Lehner Christoph
Schriftführer	Burgstaller Klaus
Zugskommandant 1	Stadler Andreas
Zugskommandant 2	Koll Johann
Lotsenkommandant	Lehner Manfred
Gerätewart	Kepplinger Herbert
Jugendbetreuer	Birngruber Hermann
Sanitäterkommandant	Durstberger Erwin
Atemschutzwart	Traxler Martin
Funkbeauftragter	Traxler Thomas
Hompagebetreuer	Fischerlehner Roland
Zugskommandant 1 Stv.	Durstberger Herwig
Zugskommandant 2 Stv.	Koll Markus
Gerätewart Stv.	Birngruber Florian
Sanitäterkommandant Stv.	Priglinger Gerald
Lotsenkommandant Stv.	Kaimberger Josef





# Bayerische Leistungsprüfung



Auch heuer war das bayrische Leistungsabzeichen ein Fixpunkt im Feuerwehrjahr. Und so nahmen sich wieder 8 Kameraden Zeit und übten wochenlang Saugleitung, Löschangriff, Knoten und ein paar knifflige, theoretische Fragen, denn man wolle sich ja gegenüber unseren Freunden aus Bayern keinerlei Blöße geben. Nicht zu vergessen sind auch die 3 Burschen die heuer mit dem bronzenen Abzeichen angefangen haben. Bei ihnen heißt es nun mindestens zehn Jahre lernen, üben und durchhalten, bis Stufe 6 erreicht ist. Ein herzliches Danke unserer Partnerfeuerwehr für die Ausrichtung der Leistungsprüfung und bei den Schiedsrichtern für die faire Bewertung.



Rath Thomas Stufe 5, Gold-Grün  
Gahleitner Wolfgang Stufe 5, Gold-Grün

Burgstaller Klaus Stufe 3, Gold  
Gruber Erich Stufe 3, Gold

Lehner Christoph Stufe 2, Silber

Rechberger Michael Stufe 1, Bronze  
Durstberger Herwig Stufe 1, Bronze  
Fischerlehner Thomas Stufe 1, Bronze

# Jugendgruppe



Jugendgruppe 1



Datum:	Ort:	Bronze:	Silber:
16.05.2013	St. Veit	Rang: 13	Rang:10
06.06.2013	Lachstatt(Abgesagt wegen Hochwasser)	-	-
20.06.2013	Berndorf	Rang: 2	Rang: 2
27.06.2013	Waxenberg	Rang: 15	Rang: 5 Bezirkswertung: 2
05. - 06.07.2013	Rohrbach (Landesbewerb)	Rang: 179	Rang: 2



Jugendgruppe 2



Datum:	Ort:	Bronze:	Silber:
20.06.2013	Berndorf	Rang: 6	Rang: 6





# Jugendgruppe



Auf eine erfolg- und erlebnisreiche Bewerbungssaison 2013 blicken wir zurück. Höhepunkte der heurigen Saison waren der 2. Rang beim Landesbewerb in Rohrbach und das Erreichen des 2. Ranges in der Bezirkswertung. Dies ist erstmalig in der Geschichte unserer Feuerwehr. JFLA Gold: Lukas Birngruber, Michael Hehenberger, Simon Hofer, David Katzmaier, David Roither, Daniel Schürz, Fabian Kepplinger, Tobias Pühringer, Florian Schöffl, Michael Pötzlberger



Der Wissenstest verlief ebenso erfolgreich wie die Bewerbungssaison. Nach zahlreichen Vorbereitungen erreichten 6 Jungfeuerwehrmänner ein Abzeichen. Gold: Lukas Kepplinger, Simon Meindl, Elias Daxecker, Raphael Birngruber, Jakob Hacklbauer. Silber: Fabian Scalet



# Jugendgruppe



Der Abschluss unserer Bewerbsaison fand heuer wieder bei unserem Trainer Hermann statt. Er servierte uns ein sehr geschmackvolles Kistenfleisch. Jedoch war dies heuer nicht nur eine Abschlusfeier der diesjährigen Saison, leider auch die Abschlussfeier unseres Trainers Hermann, der in die verfrühte Jugendbetreuerpension geht. Ein herzliches Danke für die zahlreichen anstrengenden, aber auch lehrreichen und lustigen Stunden!





## Jugendgruppe

Bei der heurigen Friedenslichtaktion waren auch wieder zahlreiche fleißige Helfer im Ort unterwegs. Wir konnten die Spende an Koll Markus überreichen der einen schweren Unfall erlitten hat. Wir möchten uns sehr herzlich bei der Bevölkerung für die zahlreichen Spenden bedanken.

Der Übergang in den Aktivstand wird für folgende Jungfeuerwehrmänner Wirklichkeit: Lukas Birngruber, Michael Hehenberger, Simon Hofer, David Katzmaier, David Roither, Daniel Schürz, Fabian Kepplinger, Tobias Pühringer, Florian Schöffl, Michael Pötzlberger



Imagevideo  
Feuerwehrjugend



## Bewerbsgruppe

Die Bewerbungsgruppe hat eine eher ruhigere Bewerbungssaison hinter sich. Es wurden nur die benachbarten Bewerbe wie in Berndorf angefahren. Nichts desto trotz wurde das Ziel des heurigen Jahres, beim Landesbewerb das Limit für die Bewerbungsteilnahme im Ausland zu unterbieten, erreicht. Und so durften wir heuer wieder nach Bayern fahren um das bayrische Leistungsabzeichen abzulegen. Zugleich haben Markus Mitter das Bronzene und Thomas Fischerlehner das Silberne Leistungsabzeichen erreicht.



E-HBJ

# Durstberger Josef



Von nah bis Fern, wenn man die Feuerwehr Neusserling erwähnt kommt ein Name an erster Stelle: Durstberger Sepp. Ein Mensch der die Geschichte der Feuerwehr Neusserling geprägt hat. 1971 trat er in die Feuerwehr ein, nach vielen Erfolgen in der Bewerbungsgruppe und Fleiß in der Feuerwehr wurde Sepp 1978 Zugskommandant und stand seinem Vorgänger Lehner Franz sen. mit Rat und Tat zur Seite. 1988 folgte die Wahl zum Kommandanten. Dieses Amt führte Sepp 25 Jahre bis 2013 aus. In dieser langen Zeit wurde viel geschaffen und errichtet. Die markantesten Punkte waren: Gründung der Partnerschaft mit der Feuerwehr Otterskirchen Stetting, Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses, Ankauf des Kommandofahrzeugs, der Motorspritze und von Spreitzer und Schere. Sowie die Ausrichtung des Abschnittsbewerbes in Neusserling. Ein besonderes Merkmal am Feuerwehrhaus ist der hl. Florian, den Sepp selber geschnitzt hat und welcher stets über unser Haus wacht. Trotz diverser gesundheitlicher Beschwerden war für Sepp die Feuerwehr immer wichtig. Er suchte stets den Kontakt zu jung und alt. Wenn man die gesamte Zeit zusammen rechnen würde, die Sepp in die Feuerwehr investiert hat, müsste man dies in Wochen bzw. in Monate umrechnen.

**Sepp, Danke für deine Zeit an der Spitze der Feuerwehr Neusserling!**





# Feuerwehrhaus



Viele fleissige Hände haben sich vorgenommen diverse Arbeiten im Feuerwehrhaus zu erledigen. Geplant war ein Samstag Vormittag, nach erster Besichtigung und Besprechung stellte man fest, es wird ein ganzer Tag und mehr. Was ist in dieser Zeit geschehen? Es wurde eine Atemschutzwerkstatt mit allen was dazugehört errichtet: Wasser, Druckluft und Maskentrockner. Bei der EDV und Elektrik wurde auch so einiges auf den neuesten Stand gebracht, in der Garage wurde ein Monitor aufgehängt, wo die Einsätze angezeigt werden damit jeder bereits beim umziehen die Einsatzmeldung lesen kann. Zu guter letzt wurde im Schulungsraum ein neuer Fußboden verlegt. Herzlichen Dank an die fleissigen Helfer und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.



# Kameradschaft muss gepflegt werden



Bei der Vollversammlung, am 1. Adventssonntag konnte Durstberger Josef das letzte und 25. mal als Kommandant zahlreiche Ehrengäste, Kameraden der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting und viele Kameraden unserer Wehr

begrüßen. Nach den Berichten des Schriftführers, des Kassiers, des Gruppenkommandanten sowie des Jugendbetreuers wurde Mitter Markus aus der Jugendgruppe in den Aktivstand übernommen und das goldene Jugendleistungsabzeichen überreicht. Die Jugendgruppe war im vergangenen Jahr besonders erfolgreich, denn neben dem 3. Rang beim Landesbewerb in Braunau, machte jeder Jungfeuerwehrmann noch das in seiner Altersklasse vorgesehene Abzeichen. Insgesamt wurden 22 Abzeichen an die Jugendgruppe verliehen. Auf so eine Jugend kann man bauen.



Am dritten Adventwochenende stand wieder der alljährliche Weihnachtsmarkt in Neusserling am Programm. Wie auch die letzten Jahre war auch heuer wieder der Weihnachtsmann in Neusserling zu Gast. Und wie könnte es anders sein, hatte er wie es sich für einen Weihnachtsmann gehört, Sackerl mit Geschenken für die Kinder mit. Dank der fleißigen und kreativen Standler, sowie der vielen freiwilligen Helfer, war es ein schöner und besinnlicher Weihnachtsmarkt. Vielen Dank natürlich auch dem Chor 4 Ju für die schöne gesangliche Einstimmung auf das Weihnachtsfest.



Beim Besuch der Vollversammlung unserer Partnerfeuerwehr Otterskirchen gab es so manche Überraschungen. Unser Ehren-Kommandant Durstberger Josef wurde mit der Verdienstmedaille für internationale Zusammenarbeit in Silber ausgezeichnet, weiters wurde er Ehrenmitglied unserer Partnerfeuerwehr. Seitens der Gemeinde Windorf wurde er für die gute und lange Partnerschaft ausgezeichnet. Dieser Tag wird bei uns allen und besonders aber bei Sepp lange in Erinnerung bleiben.





## Kameradschaft muss gepflegt werden



Beim Feuerwehrball kamen alle Tanzbegeisterten wieder voll auf ihre Rechnung. Die Musikgruppe „Alpenland-Gaudi“ sorgte für gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Die Feuerwehr Neusserling möchte sich bei allen Besuchern für diesen gemütlichen „unterstützenden“ Abend bedanken. Wir freuen uns schon auf den nächsten Ball, am 11. Jänner 2014



Bei dem im Februar durch die FF Neudorf veranstalteten Feuerwehr-Eisstockturnier der Nachbarsfeuerwehren in Neusserling war die Mannschaft aus St.

Veit einfach nicht zu schlagen. Trotz der gesunden und leistungsfördernden Rivalität der einzelnen Feuerwehren war es ein sehr geselliger und lustiger Abend. Natürlich stellten wir auch bei der Eisstock Ortsmeisterschaft unser Können unter Beweis und erreichten den ausgezeichneten 2ten Platz. Bei der Gemeindemeisterschaft belegten wir den undankbaren vierten Platz und verpassten somit das Stockerl nur knapp.

Das Feuerweherschirennen der Nachbarsfeuerwehren fand am Hansberg statt. Dank einer super Mannschaftsleistung mit einigen guten Stockerlplätzen in den einzelnen Klassen wurden wir in der Teamwertung mit dem zweiten Platz belohnt. Tags darauf fand in Kirchschatl das Jugendfeuerweherschirennen statt. Ja und auch hier waren wir wieder mit einigen 2ten sowie ein paar Top Ten Platzierungen vorne mit dabei. Da macht das Schifahren und das anschließende Feiern gleich noch mehr Spaß.



Im März fuhr eine Gruppe unserer Feuerwehr wieder Schifahren in das schöne St Johann im Pongau. Bei zwei gemütlichen Tagen am Berg und bei schönen Wetter konnten wir die Pisten bis zur Erschöpfung ausnutzen.

## Kameradschaft muss gepflegt werden



Wie jedes Jahr feierten wir die Feuerwehrmesse mit den Nachbarsfeuerwehren Neudorf, Berndorf und Lassersdorf am 5. Mai 2013. Die Messe wurde von Abt Reinhold Dessl zelebriert und von der Musikkapelle Neusserling musikalisch gestaltet. Mehr als 80 Kameraden nahmen an der Messe in Uniform teil.

Nach einem erfolgreichen Fest veranstalteten wir einen Kameradschaftsabend im ehemaligen Geschäftslokal von Schöffl Otto. Gut gestärkt wurde der Festabschluss bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns nochmals für die Bereitstellung des Lokales bedanken.



## Kameradschaftshilfe



Unser Mitglied Markus Koll hatte bei seinem Neubau des Eigenheims einen schweren Unfall. Als wir von diesem tragischen Unfall erfahren hatten, waren wir geschockt und für uns war sofort klar ihn zu unterstützen. Nachdem Markus für uns und die Bevölkerung immer zur Stelle war, so wollen nun auch wir für ihn da sein. Ausgerüstet mit Pinsel und Farbe wurden von einigen Kameraden die Wände und Decken gemalt. Ein herzlicher Dank gilt Stadlbauer Andreas von der Fa. Schuller für das kostenlose Malermaterial.

## Statistik



Tätigkeit	Stunden
Einsätze, div. Pumparbeiten, Insekteneinsätze	421
Monatsübungen und andere Übungen	361
Jugend Ausbildung und Übung	1459
Kameradschaftliches: Ball, Bayern, FF Messe etc.	868
Bewerbsgruppe: Übungen und Bewerbe	310
Ausbildung, Abzeichen	257
Abschnitts- Bezirksveranstaltungen	98
Ausrüstungsbeschaffung bzw. Instandhaltung	250
Rock im Bruch Vorbereitung, Aufbau, Fest, Abbau	2580
Berichte, Sitzungen, sonstige Verwaltungsarbeit	968
<b>Gesamtstunden</b>	<b>7572</b>



# Rock im Bruch Stoa Bruch Fröhschoppen



Am 20. und 21. Juli veranstalteten wir wieder das Rock im Bruch im Stoabruch in Stamerling. Auch in diesem Jahr bauten wir wieder eine neue Bar (Überdrüber Bar), die von den Gästen gut angenommen wurde. Den musikalischen Auftakt machten „The Dotches“ aus unserer Nachbargemeinde Niederwaldkirchen. Pünktlich um 21:30 Uhr war es soweit - sie waren da – „Gnackwatschn“! Es war uns in diesem Jahr eine besondere Freude sie bei uns im Stoabruch begrüßen zu dürfen. Die Musiker und die zahlreich gekommenen Gäste sorgten mit vollem Einsatz für eine tolle Feststimmung. Abgerundet wurde der Abend durch den Auftritt von „Rainer von Vielen“, welcher die aufgeheizte Meute wieder auf den Boden der



Realität zurückbrachte. In der Nacht zum Sonntag mussten bereits einige Aufräumarbeiten durchgeführt werden, wie der Abbau der gesamten Musikanlage und der Bars im Steinbruch, damit das Festgelände rechtzeitig zum legendären Fröhschoppen sauber und ordentlich nutzbar war. Wie jedes Jahr war der Stoabruch-Fröhschoppen gut besucht, da bereits viele wissen, es gibt gutes Essen, viel zu trinken, eine lässig gemütliche Musik, eine Hüpfburg für die Kinder und man trifft eine Menge Leute. Somit verbrachten auch heuer wieder viele Leute einen unterhaltsamen, gemütlichen und lustigen Sonntag am Stoabruch-Fröhschoppen in Stamerling. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, welche uns besucht und unterstützt haben.





Burgstaller Josef, Neusserling, 80. Geburtstag



Fuchs Alois, Anger, 75. Geburtstag



Meindl Gottfried, Neusserling, 70. Geburtstag



Rath Rupert, Feldsdorf, 80. Geburtstag



Lehner Engelbert, Neusserling, 80. Geburtstag



Durstberger Johann, Hofing, 80. Geburtstag



# Ferienprogramm

Beim heurigen Ferienprogramm nahmen 27 Kinder teil. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Feuerwehr, wobei es vieles zu entdecken und erleben gab. Der Höhepunkt war sicherlich wieder die große Schaumparty, wobei sich das Wetter von der besten Seite gezeigt hat. Beim Knacker grillen am Lagerfeuer lies man den Nachmittag gemütlich ausklingen.



# Schnappschüsse



# FEUERWEHRBALL

**Samstag**  
**11. Jänner 2014**  
**20 Uhr**  
**Gasthaus Roither**  
**Neusserling**



# ÜBUNGEN 2014

<b>Mo. 3. Feb.</b> 20 Uhr	<b>SANITÄTSÜBUNG</b> <b>Feuerwehrhaus Neudorf</b>	Durstberger Erwin Breuer Gerhard
<b>Mo. 3. März</b> 20 Uhr	<b>GERÄTESCHULUNG</b>	Kepplinger Herbert Birngruber Florian
<b>Mo. 7. April</b> 20 Uhr	<b>FUNKÜBUNG</b>	Traxler Thomas
<b>April-Mai</b>	<b>SCHULUNG EINSATZÜBUNG</b>	
<b>Sa. 31. Mai</b>	<b>EINSATZÜBUNG GRUPPE 1/2</b>	
<b>Sa. 7. Juni</b>	<b>EINSATZÜBUNG GRUPPE 3/4</b>	
<b>Juni-Sep</b>	<b>SCHULUNG EINSATZÜBUNG</b>	
<b>Sa. 20. Sep.</b>	<b>EINSATZÜBUNG GRUPPE 3/4</b>	
<b>Sa. 27. Sep.</b>	<b>EINSATZÜBUNG GRUPPE 1/2</b>	
<b>Fr. 3. Okt.</b> 11 Uhr	<b>VOLKSSCHUL-RÄUMUNGSÜBUNG</b>	Rath Thomas
<b>Mo. 3. Nov.</b> 20 Uhr	<b>SCHULUNG</b>	Stadler Andreas

# VERANSTALTUNGEN 2013-2014

<b>Sa. 14. Dez.</b>	<b>CHRISTBAUM- u. WEIHNACHTSMARKT</b>	10-19 Uhr
<b>So. 15. Dez.</b>	<b>CHRISTBAUM- u. WEIHNACHTSMARKT</b>	9-13 Uhr
<b>Di. 24. Dez.</b>	<b>VERTEILUNG DES FRIEDENSLICHTES</b>	9-11 Uhr
<b>Sa. 11. Jän.</b>	<b>FEUERWEHRBALL</b>	20 Uhr
<b>Sa. 18 Jän.</b>	<b>VOLLVERSAMMLUNG OTTERS-KIRCHEN</b>	19:00 Uhr
<b>25.-27. April</b>	<b>NOPPEN AIR</b>	
<b>Sa. 03. Mai</b>	<b>FEUERWEHR MESSE</b>	19:00Uhr
<b>Sa. 03. Mai</b>	<b>20 Jahre Partnerschaft mit FFW Otterskirchen</b>	
<b>Sa. 31.Mai</b>	<b>HALLENFEST- FFW OTTERS-KIRCHEN</b>	
<b>Sa. 19. Juli</b>	<b>Rock im Bruch</b>	
<b>So. 20. Juli</b>	<b>STOA ´ BRUCH FRÜHSCHOPPEN</b>	
<b>Fr. 01. Aug.</b>	<b>KAMERADSCHAFTSABEND</b>	20 Uhr
<b>So. 30. Nov.</b>	<b>VOLLVERSAMMLUNG</b>	14 Uhr